

Erstes Closing des vierten europäischen erneuerbare Energien Fonds ESPF 4 der KGAL bestätigt großes Anlegerinteresse

Grünwald, 04.07.2017 – Die KGAL meldet das erste Closing ihres ESPF 4-Fonds, der im Bereich der erneuerbaren Energien eine Core-Plus-Investitionsstrategie verfolgt. Mit Zusagen in Höhe von 255 Mio. Euro Eigenkapital hat das in Luxemburg basierte SICAV-SIF-Vehikel vier große europäische institutionelle Investoren gewinnen können.

Der Fonds KGAL ESPF 4 mit Core-Plus-Investitionsstrategie deckt die gesamte Wertschöpfung in den Bereichen Windkraft, Photovoltaik und Wasserkraft in Europa ab. Der Schwerpunkt liegt auf Greenfield-Investitionen, aber auch Repowering Projekte und die Restrukturierung von schlecht laufenden Anlagen gehören zur Investmentstrategie.

Die Beteiligung der Europäischen Investment Bank EIB, zweier holländischer Pensionsfonds (repräsentiert durch Achmea IM) und einer großen deutschen Versicherung zeigt das auf Investorensseite anhaltende Interesse und die Unterstützung des europäischen Erneuerbare Energien-Sektors.

Michael Ebner, Sprecher der Geschäftsleitung der KGAL Investment Management und verantwortlich für den Bereich Infrastruktur: „Mit dem optimierten Risiko-Rendite-Profil kombinieren wir unser hohes Know-how im Asset Management für erneuerbare Energien mit unseren langjährigen Erfahrungen in der Geschäfts- und Projektakquisition.“

Da die KGAL auch selbst in den Fonds investiert, stehen die Ziele des Unternehmens mit denen der institutionellen Investoren in Einklang. Gert Waltenbauer, Vorsitzender der Geschäftsführung der KGAL GmbH & Co. KG, betont: „Unsere eigenen Investitionen in den Fonds zeigen, wie sehr wir von der Strategie und der zukünftigen Entwicklung des Sektors überzeugt sind. Die dynamische Entwicklung der Märkte für erneuerbare Energien erfordert eine flexible, regional diversifizierte Investitionsstrategie, die sich an den Investitionszyklen orientiert. Wir haben diese Trends ermittelt und in eine Strategie umgesetzt, die attraktive risikobereinigte Renditen bietet.“ Der Fonds soll bis Ende 2018 voll platziert sein.

Die KGAL Gruppe ist ein führender unabhängiger Asset- und Investmentmanager mit einem Investitionsvolumen von 21,5 Milliarden Euro bei 87.000 Investoren. Die europaweit tätige Gruppe wurde 1968 gegründet und hat ihren Hauptsitz in Grünwald bei München. Der Schwerpunkt liegt auf langfristigen Realkapitalanlagen für institutionelle Investoren in den Assetklassen Immobilien, Flugzeuge und Infrastruktur. 335 Mitarbeiter tragen dazu bei, unter Berücksichtigung von Rendite- und Risikoaspekten nachhaltig stabile Erträge zu erzielen. (Stand 31.12.2016)

KGAL GMBH & Co. KG
Ursula Schwarz
Leitung
Marketing & Communications

Tölzer Str. 15
82031 Grünwald

T 089 64143-533
F 089 64143-150

ursula.schwarz@kgal.de
www.kgal.de
www.kgal-gruppe.de